

# NIEDERSCHRIFT

**über die am 21. Juni 2017 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses  
stattgefundene 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung  
des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Hamm am Rhein**

---

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

Von der Verwaltung: Herr Ortsbürgermeister Helmut Seibel  
Herr 1. Beigeordneter Oliver Ernst  
Herr Beigeordneter Gerd Clemens  
Frau Beigeordnete Jaqueline Rehn

Ratsmitglieder: Herr Holger Zutavern, SPD  
Herr Hermann Orth, SPD  
Frau Ursula Orth, SPD  
Herr Kurt Luckas, SPD  
Frau Elke Weicker-Groll, SPD  
Herr Frank Ritterspach, SPD  
Herr Matthias Flügger, SPD  
Herr Jochen Weirauch, FDP  
Frau Bärbel Koska, FDP  
Herr Markus Schmittel, FDP  
Herr Stephan von Wallersbrunn, FDP  
Frau Annemarie Reil, CDU  
Herr Achim Conrath, Wählergruppe Conrath

Vertreter der VG-Eich: Herr Oliver Ernst

Schriftführerin: Frau Seidel

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Helmut Seibel, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß mit der Wahrung von Form und Frist eingeladen und beschlussfähig ist. Er begrüßt die Ratsmitglieder und die Vertreter der Presse – Herr und Frau Wirthwein von der Wormser Zeitung. Er beantragt die Aufnahme des Antrags der CDU Fraktion zur Anschaffung und Aufstellung weiterer Hundetoiletten unter Punkt 3 auf die Tagesordnung zu nehmen. Der Punkt „Verschiedenes“ erhält dann die Nummer 3 a. Die Anwesenden stimmen dem Antrag zu. Einwände gegen die letzte Sitzungsniederschrift erfolgen nicht.

Es folgt der Eintritt in die Tagesordnung

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlich**

1. Bebauungsplan „Eich Südost“ Stellungnahme
2. Leader-Programm, evtl. Teilnahme
3. Antrag der CDU Fraktion zur Anschaffung und Aufstellung weiterer Hundetoiletten
  - a. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO

### **Nichtöffentlich**

5. Leuchten für Rathaus und Dorfgemeinschaftsraum
6. Renovierung Friedhofshäuschen
7. Verschiedenes

### **Öffentlich**

8. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

#### **TOP 1            Bebauungsplan „Eich Südost“ Stellungnahme**

Herr Seibel erklärt, dass den Gemeinderatsmitgliedern das Schreiben der Verbandsgemeinde Eich vom 15.05.2017 vorliegt. Dies ist zur Information. Er stellt fest, dass diese Änderung die Gemeinde Hamm am Rhein nicht betrifft. Die Gemeinde wird deshalb keine Stellungnahme abgeben. Herr Schmittel fragt nach, ob der geplante Kindergarten in Eich Richtung Hamm gebaut werden soll. Herr Seibel sagt, dass dies so ist.

Herr Flügger teilt mit, dass er gehört habe, es würden viele Hammer Kinder in Kindergarten in Eich angemeldet. Herr Seibel stellt fest, dass er davon keine Kenntnis hat. Er wird sich diesbezüglich kundig machen.

#### **TOP 2            Leader-Programm, evtl. Teilnahme**

Herr Seibel informiert, dass die Ortsgemeinde Hamm am Rhein bis jetzt nicht am Leader-Programm teilnimmt. Es ist möglich, sich als Dorferneuerungsgemeinde anerkennen zu

lassen, um Zuschüsse zu verschiedenen Maßnahmen zu erhalten. Diese Anerkennung kostet zwischen 10.000 und 15.000 €. Hamm ist eine der wenigen Gemeinden, die noch nicht an diesem Programm teilnehmen. Die Verbandsgemeinde Alzey Land stellt die Anträge für die interessierten Gemeinden – dafür muss Hamm eine Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde Alzey Land schließen. Es wird dann ein Konzept erstellt. Dieses wird mit Zuschüssen in Höhe von 60% vom Leader-Programm gefördert.

Die Dorfmoderation wird dann aus dem Dorferneuerungsfond mit 80 % gefördert. (Kosten ebenfalls 10.000-15.000 €.) Der Haupt- und Finanzausschuss und der Bau- und Liegenschaftsausschuss haben auf ihrer letzten Sitzung beschlossen, dem Gemeinderat zu empfehlen, nicht am Leader-Programm teilzunehmen, da dieses Programm für Hamm nicht sinnvoll ist. Herr Zutavern stellt fest, dass Zuschüsse schön sind, Hamm jedoch 7 -8.000 € für das Konzept bezahlen muss, ohne dass diese etwas dafür erhalten würde. Er stimmt der Teilnahme nicht zu. Auch die CDU ist der Meinung dass die Gemeinde das Angebot zur Kenntnis nehmen aber nicht nutzen sollte. Herr Ritterspach sieht das genauso, regt aber an ein Konzept z.B. für die Straßensanierung zu erstellen. Er schlägt vor, eine Ortsbegehung durchzuführen, um den Zustand der Ortsstraßen festzustellen. Herr Seibel informiert, dass kleine Schäden zeitnah ausgebessert werden und verweist auf den Zustand der Fischergasse und der Neugasse, die erneuert werden müssten.

Die Anwesenden sind der Meinung, dass die Ortsgemeinde Hamm am Rhein nicht am Leader-Programm teilnehmen sollte.

Beschlussvorlage: Der Ortsgemeinderat der Gemeinde Hamm am Rhein verzichtet auf die Teilnahme am Leaderprogramm.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### **TOP 3           Antrag der CDU Fraktion zur Anschaffung und Aufstellung weiterer Hundetoiletten**

*Herr Seibel verliest ein Schreiben der CDU Fraktion, in dem sie mindestens 2 weitere Hundetoiletten beantragt. Sie stellt fest, dass die vorhandenen Stationen von den Hammer Hundebesitzern gut angenommen werden.*

Herr Seibel regt an selbstkompostierende Tüten für die Hundetoiletten zu benutzen. Er kümmert sich darum. Frau Koska schlägt vor einen Hinweis im Amtsblatt zu veröffentlichen, in dem gebeten wird benutzte Tüten in die dafür vorgesehenen Boxen zu werfen. Dies sei nicht immer der Fall. Außerdem sollten verlorengegangene leere Tüten ebenfalls in den Boxen entsorgt werden.

Herr Seibel informiert, dass eine Hundetoilette ca. 300 € kostet. Als Standorte wäre Richtung Eich und in der Nähe des Hirsenlochs denkbar. Der Haupt- und Finanzausschuss und der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat auf seiner letzten Sitzung beschlossen, dem Gemeinderat die Anschaffung zweier Hundetoiletten zu empfehlen.

Beschlussvorlage: Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung von zwei weiteren Hundetoiletten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **TOP 3 a      Verschiedenes**

#### Hortgruppe Kita Hexenkessel

Herr Seibel verliest ein Schreiben der Kreisverwaltung bzgl. der Bedarfsprüfung zur Einrichtung einer Hortgruppe in Hamm am Rhein. Darin teilt Herr Zakostelny mit, dass die Bedarfsabfrage ergeben hat, dass ein Bedarf von 5,8 belegten Plätzen für das Jahr 2017/18 besteht. In den Folgejahren kann nur ein Bedarf für einzelne Kinder nachgewiesen werden. In Rheinland-Pfalz wird ein Bedarf nur anerkannt, wenn eine Hortgruppe aus 15 bis 20 Kindern besteht. Deshalb kann die Kreisverwaltung den Bedarf für eine Hortgruppe in Hamm am Rhein nicht bestätigen und deshalb keinen Zuschuss gewähren.

#### Antrag Tourismusverein Eich

Herr Seibel informiert, dass der Tourismusverein Eich, den Infokasten vom Sandacker unter den Eichbaum stellen möchte. Auch ein „I“- Schild soll angebracht werden. Außerdem bitten sie darum die Toiletten im Rathaus für Radfahrer zu öffnen. Der Verein würde sich an den Reinigungskosten beteiligen. Ebenso wurde vorgeschlagen einen Tisch unter dem Eichbaum aufzustellen. Der Haupt- und Finanzausschuss und der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat auf seiner Sitzung der Standortveränderung des Infokastens und der Anbringung des „I“ Schildes zugestimmt. Des Weiteren hat er die Öffnung der Toiletten und die Aufstellung eines Tisches abgelehnt.

Herr Zutavern erläutert die Entscheidung des Ausschusses: Er verweist auf die wesentlich höheren Reinigungskosten durch die tägliche Öffnung der Toiletten. Im Schaukasten soll auf die örtliche Gastronomie hingewiesen werden. Dieser soll jedoch nicht direkt am Eichbaum aufgestellt werden. Herr Ernst stellt fest, dass das Rathaus nicht dazu eignet die Toiletten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, da einzelne Bereiche nicht abschließbar sind. Frau Rehn verweist auf einen kleinen Schaukasten am Behindertenparkplatz und möchte wissen, ob dieser dann wegfällt. Herr Seibel informiert, dass dies nicht der Fall ist, da die Gemeinde für die Werbung vom Betreiber Geld erhält. Frau Rehn schlägt vor, die Werbung in den großen Kasten zu übernehmen. Herr Seibel kümmert sich darum.

Herr Seibel hat Frau Krebs vom Tourismusverein Eich über die Entscheidungen bezgl. ihres Antrags informiert.

#### Anfrage Drahtesel – Aufstellung eines Fahrradschlauchautomaten

Herr Seibel informiert, dass der Inhaber des Fahrradgeschäftes in Gimbsheim ihn bezüglich der Aufstellung eines Schlauchautomaten in der Nähe des Eichbaums angesprochen hätte. Die Anwesenden sind sich einig, dass dieser Automat nicht am Eichbaum stehen muss. Herr

Seibel wird dem Firmeninhaber vorschlagen, den Automaten an einer anderen Stelle entlang des Radweges aufzustellen.

#### Ausbau der Straße „Im Bitz“

Herr Seibel informiert, dass aus heutiger Sicht der früheste Baubeginn Mitte August wäre. Dies hat ihm Herr Donndorf mitgeteilt.

#### Empfohlener Radlertreff – Schambes

Herr Seibel teilt mit, dass die Gaststätte „Zum Schambes“ am 06.07.2017 um 16:30 Uhr die Auszeichnung des Tourismusvereins der Verbandsgemeinde „Empfohlener Radlertreff“ erhalten soll.

#### Spülung Durchlass Eicher Straße

Herr Seibel legt ein Schreiben der Verbandsgemeinde vor, wonach der Durchlass Eicher Straße zu spülen ist. An dieser Stelle liegt eine Absenkung vor, die jedoch von außen nicht exakt lokalisiert werden kann, und die den Abfluss des Wassers behindert. Er informiert, dass eine Spülung und Kamerabefahrung ca. 2.000 € kostet. Für eine Suchschachtung im Grünstreifen belaufen sich die geschätzten Kosten auf ca. 2.500 €, mit Rohraustausch auf ca. 3.500 €. Herr Ernst stellt fest, dass die Schließe bereits seit Jahren defekt ist und bei Hochwasser kein Abfluss gegeben ist. Er ist der Meinung, dass eine Suchschachtung nicht sinnvoll ist, da man nicht weiß, wo das Problem liegt. Auch ist der Verlauf des Rohrs nicht klar. Herr Zutavern sieht zwei Probleme: der zusammengebrochene Kanal und die defekte Schließe. Auch er sieht es sinnvoller an den gesamten Bereich zu öffnen, um zu klären, wo das Rohr kaputt ist. Für die Instandsetzung der Schließe ist die Verbandsgemeinde verantwortlich. Die Anwesenden diskutierten darüber, ob die Verbandsgemeinde evtl. für die Beseitigung des Problems zuständig ist. Herr Seibel klärt dies ab. Frau Weicker-Groll regt an bei der Verbandsgemeinde nach evtl. Plänen des Grabens zu fragen. Herr Ernst kümmert sich darum. Die Anwesenden sind sich einig, dass sie noch weitere Infos benötigen, um über die weitere Maßnahme zu entscheiden. Evtl. wird eine Dringlichkeitssitzung des zuständigen Ausschusses einberufen.

#### Änderung Bebauungsplan „Im Hirsenloch“

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt, da der genaue Wortlaut der Änderung noch nicht vorliegt. Der Bürgermeister klärt den genauen Sachverhalt. Die Änderung des Bebauungsplans wird für die nächste Ortsgemeinderatssitzung als eigener Tagesordnungspunkt aufgenommen.

#### Preisanpassung der Firma Duttenhöfer Tiefbau GmbH – Beschlussvorlage

Herr Seibel verliest ein Schreiben der Verbandsgemeinde. Die Firma Duttenhöfer hat mit Schreiben vom 09.03.2017 Preisanpassungen zu den zuletzt ausgeschriebenen Jahresleistungsverträgen angekündigt. Diese wurden durch die Vorlage der Zustimmungsschreiben der Verbände am 29.05.2017 bei der Verwaltung vorgelegt und

bestätigt. Die Geschäftsführung der Firma Duttenhöfer hatte zur Vereinfachung eine Preisanpassung um 6 % auf das kombinierte LV vorgeschlagen. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsansätze der Ortsgemeinden entsprechend dem Umfang. Herr Seibel informiert, dass die Firma vor ca. 2 Jahren die Kosten um 25 % erhöht hat. Herr Ernst stellt fest, dass es damals ok war, da jahrelang keine Erhöhung erfolgt war. Jetzt ist der Zeitraum jedoch sehr kurz. Er stellt fest, dass die Preiserhöhung auch Thema im Verbandsgemeinderat sein wird und regt an keine Entscheidung zu treffen und stattdessen auf weitere Infos von Seiten der Verbandsgemeinde zu warten. Die Anwesenden stimmen dem Vorschlag zu.

**TOP 4            Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Bürger anwesend sind.

**Nichtöffentlich**

**TOP 5            Leuchten für Rathaus und Dorfgemeinschaftsraum**

**TOP 6            Renovierung Friedhofshäuschen**

**TOP 7            Verschiedenes**

**Öffentlich**

**TOP 8            Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Bürger anwesend sind.

Herr Seibel schließt um 20:15 Uhr die Sitzung und wünscht einen guten Heimweg.

Helmut Seibel  
-Vorsitzender-

Karsta Seidel  
-Schriftführerin-

